

## **Modulhandbuch**

### **Studiengang Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)**

**Leibniz Universität Hannover**

**Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät**

**- Büro des Studiendekans -**

Version 1.0

Stand: 16. 10. 2013

## Inhaltsverzeichnis

<b>Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)</b> .....	<b>1</b>
<b>Aufbau nach Fachsemestern</b> .....	<b>4</b>
<b>Pflichtprogramm</b> .....	<b>5</b>
Methodenmodul .....	6
<b>Major Accounting and Taxation</b> .....	<b>7</b>
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre .....	8
Rechnungslegung .....	9
Steuerrecht .....	10
Seminar .....	11
<b>Major Banking and Insurance</b> .....	<b>12</b>
Banking & Insurance .....	13
Financial Management.....	14
Banking & Insurance Seminar .....	15
<b>Major Economics</b> .....	<b>16</b>
Makroökonomik .....	17
Mikroökonomik .....	18
Seminar .....	19
<b>Major European Asian Economic Relations</b> .....	<b>20</b>
International Development and Trade .....	21
International Finance .....	22
Quantitative Development Economics .....	23
International Economics.....	24
<b>Major Finance</b> .....	<b>25</b>
Advanced Corporate Finance.....	26
Financial Management.....	27
Seminar .....	28
Computational Finance .....	29
Statistical Methods in Finance .....	30
<b>Major Financial Economics</b> .....	<b>31</b>
Financial Management.....	32
Mikroökonomik .....	33
Seminar .....	34
<b>Major Health Economics</b> .....	<b>35</b>
BWL im Gesundheitswesen .....	36
Empirische Gesundheitsökonomik .....	37
Theoretische Gesundheitsökonomik.....	38
Gesundheitspolitik und -systemvergleich .....	39
<b>Major International Management</b> .....	<b>40</b>
Management Methods.....	41
Marketing .....	42
Management .....	43
Global Electronic Business.....	44
Intercultural Economics and Management .....	45

International Development and Trade .....	46
Strategic International Human Resource Management .....	47
<b>Major Operations Management and Research.....</b>	<b>48</b>
Operations Management .....	49
Operations Research .....	50
Seminar .....	51
<b>Masterarbeit .....</b>	<b>52</b>
Masterarbeit .....	53

## Aufbau des Studiengangs Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester)

Fachsemester	Bereich	Umfang ECTS
1	Pflichtprogramm	6
	1 Major	24
2	Masterarbeit	30

## Pflichtprogramm

Fachsemester	Modul	ECTS
1	Methodenmodul	6

## Methodenmodul

(Methods Modul)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Pflichtprogramm	1 - 1	173000	6	180 / 56 / 124
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Pflichtprogramm	3 - 3	173000	6	180 / 56 / 124
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Schienle	Vorlesung	Prof. Dr. Schienle
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden erlernen Grundlagen der Entscheidungstheorie und der Spieltheorie (interaktive Entscheidungstheorie). Schwerpunkt ist zunächst das Verständnis für rationales Entscheidungsverhalten in Situationen unter Sicherheit, Risiko und Ungewissheit. Die Studierenden müssen normative Entscheidungsregeln verstanden haben und anwenden können. Sie sollen Phänomene des realen Entscheidungsverhaltens kennen und deren Umsetzung im Rahmen deskriptiver Theorien verstehen. Sie können interaktive Entscheidungssituationen analysieren.</p> <p>Die Studierenden können fortgeschrittene ökonomische Modelle anwenden und kritisch hinsichtlich möglicher Vor- und Nachteile beurteilen. Des Weiteren sind die entsprechenden Schätz- und Testverfahren bekannt. Die Studierenden erkennen, welches Verfahren sich bei verschiedenen angewandten Fragestellungen aus der VWL und BWL am besten eignet und können dieses selbstständig darauf anwenden, die Modelle spezifizieren, schätzen und ökonomisch saubere Schlussfolgerungen ableiten.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent	Sprache	
173010 Angewandte Ökonometrie (2 V)	Mi. 09:15 - 10:45 in VII-002		Schienle	Englisch	
	Inhalte	Literatur			
	1. Introduction 2. Linear Regression (OLS): multiple regression, stochastic regressors, goodness-of-fit, hypothesis testing 3. Generalizations and Applications of the Linear Model: Selecting Regressors and GLS 4. Endogeneity and instrumental variables		<ul style="list-style-type: none"> <li>I Heij, C., de Boer, P., Franses, P. H., Kloek, T., and van Dijk, H. K. (2004). <i>Econometric Methods with Applications in Business and Economics</i>, Oxford University Press.</li> <li>I Stock, J.H. and Watson, M.W. (2003). <i>Introduction to Econometrics</i>. Eddison Wesley.</li> <li>Wooldridge, J. M. (2010) <i>Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data</i>, 2nd edition, Cambridge, MA: MIT Press.</li> </ul>		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent	Sprache	
173000 Entscheidungstheorie (2 V)	Mo. 16:15 - 17:45 in VII-002		Siemering	Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	Gegenstand der Veranstaltung ist die normative, deskriptive und interindividuelle Entscheidungstheorie. Normative Entscheidungsregeln werden hergeleitet und diskutiert. Wir betrachten reales Entscheidungsverhalten und daraus abgeleitete deskriptive Ansätze. Es folgt eine Einführung in die interindividuelle Entscheidungstheorie (Spieltheorie), sowie einige ausgewählte Anwendungen.			Wird im Rahmen der Vorlesung bekannt gegeben.	

## Major Accounting and Taxation

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Rechnungslegung	Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 V)	Klausur 60 min	5	Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung
Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	Steuerwirkungslehre (2 V)	Klausur 90 min	9	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
	Fallstudien zur Steuerwirkungslehre (2 V)			
Seminar	Seminar zur Unternehmensrechnung (2 V)	Seminarleistung	5	Controlling
Steuerrecht	Steuerverfahrensrecht (2 V)	Mündliche Prüfung	5	Öffentliche Finanzen
<b>Gegenstand</b>				
<p>Der Major Accounting and Taxation behandelt anspruchsvolle theoretische und praktische Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Hierzu gehören die Analyse der Wirkung von Steuern auf Unternehmensentscheidungen, ökonomische Aspekte der Standardisierung der Rechnungslegung oder spieltheoretische Modellierungen in der Wirtschaftsprüfung. Ergänzt werden diese theoretischen Elemente durch praxisorientierte Inhalte wie Fallstudien, eine steuerrechtliche Vorlesung oder Vorträge von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern. Ideal ist dieser Major für Studierende geeignet, die in ihrem Bachelor die Vertiefungsfächer Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Controlling, Finanzmärkte, Öffentliche Finanzen oder Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung gewählt hatten.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>Die Absolventen dieses Majors sollen in die Lage versetzt werden, komplexe Probleme der Unternehmensbesteuerung und Rechnungslegung zu erkennen und zu lösen. Die sechsmonatige Masterarbeit vermittelt zudem die Fähigkeit zur Bearbeitung einer wissenschaftlichen Problemstellung, die in Umfang und Schwierigkeitsgrad zwischen der Bachelorarbeit und der Dissertation angesiedelt ist. Insgesamt dienen die im Masterstudiengang vermittelten Fähigkeiten und Kenntnisse der Vorbereitung auf Führungspositionen in der Wirtschaft oder einer Promotion an der Universität.</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Wielenberg				

## Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

(Business Taxation)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173120	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173120	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Blaufus	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Blaufus
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die Wirkungen der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen analysieren und die Vorteilhaftigkeit von Handlungsalternativen in Abhängigkeit von deren Besteuerung beurteilen. Zudem sind sie in der Lage, steuerbedingte Verhaltensänderungen zu identifizieren. Im Vordergrund stehen dabei die Auswirkungen der Besteuerung auf die unternehmerische Investitions- und Finanzierungsentscheidung im nationalen und internationalen Kontext. Das Urteilsvermögen der Studierenden ist dahingehend geschult, dass sie die für den Bereich der Unternehmensbesteuerung relevanten Steuerrechtsnormen und geplante Rechtsänderungen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten kritisch würdigen können.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
50.0 %	15.0 %	5.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173120 Steuerwirkungslehre (2 V)	Mo. 09:15 - 10:45 in I-442		Blaufus		Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In diesem Kurs wird ein Rahmenkonzept zur Integration steuerlicher Regelungen in betriebswirtschaftliche Entscheidungen vorgestellt. Ziel der Veranstaltung ist das Erlernen eines Instrumentariums, mit dem sich Steuerwirkungen und Steuerplanungsmöglichkeiten auch unabhängig vom gerade geltenden Steuerrecht beurteilen lassen. Behandelt werden insbesondere die Auswirkungen von Steuern auf das Asset Pricing (Unternehmensbewertung), Investitionsentscheidungen, das Risikomanagement sowie die Finanzierungsentscheidungen von Unternehmen. Zudem wird auf den Einfluss von Steuern auf die Rechtsformwahl und Personalpolitik eingegangen.	Schanz, Deborah / Schanz, Sebastian: Business Taxation and Financial Decisions, Springer: Berlin, 2010. Scholes, Wolfson, Erickson, Maydew and Shevlin: Taxes and Business Strategy, 4rd edition 2008 (Prentice Hall).	Hingewiesen wird auf die zugehörigen Fallstudien.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173130 Fallstudien zur Steuerwirkungslehre (2 Ü)	Di. 11:00 - 12:30 in I-442 Späterer Beginn: 2. Vorlesungswoche (KW 44)		Fochmann		Englisch
	Inhalte				
In dieser Veranstaltung werden auf Basis von Fallstudien die Inhalte der Vorlesung Steuerwirkungslehre vertieft.					



## Rechnungslegung

(Financial Accounting)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173100	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173100	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wielenberg	Vorlesung	Prof. Dr. Wielenberg
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden kennen die wesentlichen theoretischen Modelle und empirischen Methoden im Bereich der ökonomischen Forschung zu Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung. Sie kennen die wesentlichen Ergebnisse und Grenzen der Modelle und Methoden und können diese beispielsweise zur Beurteilung von Regulierungsvorschlägen einsetzen.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	35.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent			Sprache
173100 Grundlagen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-401	Wielenberg			Deutsch
	<b>Inhalte</b>	<b>Literatur</b>		<b>Bemerkungen</b>	
	Rechnungslegung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Einführung</li><li>• Rechnungslegung zur Unterstützung von Entscheidungen</li><li>• Rechnungslegung in Anreizsystemen</li><li>• Ausschüttungsbemessung.</li></ul> Wesentliche Aspekte der Wirtschaftsprüfung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Mandatsvergabe</li><li>• Honorargestaltung</li><li>• Wettbewerb zwischen Prüfungsgesellschaften</li><li>• Prüfungsdurchführung</li><li>• Qualitätssicherung sowie Haftungsregeln.</li></ul> Dabei werden einerseits theoretische Modelle und andererseits empirische Resultate vorgestellt. Zusätzlich werden Gastreferenten aus der Prüfungspraxis ihre Sicht auf bestimmte Probleme in Vorträgen im Rahmen der Vorlesung darstellen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wagenhofer/Ewert (2007) Externe Unternehmensrechnung, 2. Auflage Berlin.</li><li>• Christensen Demski (2003) Accounting Theory - An Information Content Perspective, New York.</li></ul>		Ergänzende Quellen werden im Verlauf der Vorlesung bekannt gegeben.	

## Steuerrecht

(Tax Law)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173140	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173140	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Mündliche Prüfung	Prof. Dr. Homburg	Vorlesung	Prof. Dr. Homburg
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden kennen die Grundlagen der deutschen Steuerrechtsordnung. Zudem sind sie mit dem allgemeinen Steuerschuldrecht und dem Rechtsschutz in Steuersachen vertraut. Sie sind in der Lage, steuerverfahrensrechtliche Fragen zu beantworten.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	15.0 %	20.0 %	5.0 %	15.0 %	15.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173140 Steuerverfahrensrecht (2 V)	Do. 14:30 - 16:00 in I-442	Homburg		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Steuerrechts</li> <li>• Allgemeines Steuerschuldrecht</li> <li>• Steuerverfahrensrecht</li> <li>• Rechtsbehelfe in Steuersachen</li> <li>• Steuerstrafrecht.</li> </ul>	Birk, D. (2010) Steuerrecht, 13. Auflage Heidelberg. Ergänzend Tipke, K. und J. Lang (2013) Steuerrecht, 21. Auflage Köln.			

## Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Accounting and Taxation	1 - 1	173150	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Accounting and Taxation	3 - 3	173150	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schöndube	Seminar	Prof. Dr. Schöndube
Qualifikationsziele					
Die Teilnehmer erlangen fortgeschrittene Kenntnisse über die Bedeutung der Unternehmensrechnung als Instrument zur Steuerung von Entscheidungen unter Unsicherheit bzw. asymmetrischen Informationen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	20.0 %	10.0 %	0.0 %	10.0 %	20.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173150 Seminar zur Unternehmensrechnung (2 S)	Blockveranstaltung		Mauch, Schöndube		Deutsch

## Major Banking and Insurance

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Banking & Insurance	Banking & Finance (2 V)	Klausur 90 min	9	Banken und Finanzierung
	Insurance Economics (2 V)			Versicherungsbetriebslehre
Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
	Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
Banking & Insurance Seminar	Banking & Insurance Seminar (2 V)	Seminarleistung	6	Versicherungsbetriebslehre
<b>Gegenstand</b>				
<p>Die Finanzdienstleistungsbranche liefert einen elementaren Beitrag zur Stabilität und Finanzierung der deutschen Volkswirtschaft und gilt als Schlüsselbranche. Neben der Finanzierung und Absicherung von Investitionen stellt sowohl die zunehmende Regulierung der Finanzdienstleistungsbranche (Basel III und Solvency II) als auch die Altersvorsorge der Bevölkerung in einer immer älter werdenden Gesellschaft eine weitere Herausforderung dar. Aufgrund dieser Herausforderungen sowie der zunehmenden Internationalisierung der Finanzdienstleistungsbranche nimmt auch der Rückversicherungsmarkt eine wichtige Position ein.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>Ziel dieses Majors ist es, den Studierenden fachliche und methodische Kompetenzen zu vermitteln, welche sie in die Lage versetzen, Lösungsstrategien zu herausfordernden und komplexen Fragestellungen aus der Theorie und Praxis von Banken und Versicherungen entwickeln zu können. Der Fokus liegt hier einerseits auf den zukünftig inhaltlich weiter steigenden Anforderungen im Management von Kreditinstituten und Versicherungsunternehmen und andererseits darauf, wissenschaftliche Fragestellungen der Finanzierung und Versicherung aufwerfen und lösen zu können. Die Studierenden werden so für anspruchsvolle Positionen im Finanzsektor, insbesondere in Banken und Versicherungen, aber auch in den Finanzabteilungen von Unternehmen, qualifiziert. Gleichzeitig wird die Basis für wissenschaftlichen Nachwuchs gelegt, der den wissenschaftlichen Fragestellungen mit Branchenwissen gegenüberreten kann. Im Rahmen des Masterstudiengangs sollen die Studierenden im Major die in den einschlägigen Bachelor Vertiefungsfächern erworbenen Kenntnisse vertiefen sowie darüber hinausgehende Aspekte kennenlernen.</p>				
<b>Inhalte</b>				
<p>Der Studiengang verfolgt die zwei Schwerpunkte Banken und Versicherung, die in drei Module mit fünf Veranstaltungen gegliedert werden. Das Seminar wird gemeinsam veranstaltet, dazu kommt eine gemeinsame Auftaktveranstaltung.</p> <p>Das Modul Banking &amp; Insurance besteht aus den Lehrveranstaltungen »Banking and Finance« und »Insurance Economics«. Die Veranstaltung »Banking and Finance« führt auf fortgeschrittenem methodischem Niveau in die moderne Bankbetriebslehre ein. Hierzu werden die Theorie des Bankwesens, aufsichtsrechtliche Rahmenbedingungen und Instrumente der Banksteuerung behandelt. Die Thematik der Banksteuerung wird durch Einbeziehung der Kundenseite abgeschlossen, so dass darüber auch Finanzierungsfragen angesprochen werden. Die Veranstaltung »Insurance Economics« fokussiert auf fortgeschrittene Aspekte der Versicherungsökonomik und der Theorie der Versicherungsnachfrage. Hier werden die im Bachelor-Vertiefungsfach gelehrt Ansätze vertieft und um weitere Aspekte aus der aktuellen Forschung erweitert. Dabei werden u.a. Themen wie Langlebigerisiko, internationale Rückversicherungsmärkte und die Theorie des »Background risks« behandelt. Darüber hinaus soll die Veranstaltung durch die Diskussion aktueller Presseartikel abgerundet werden. Insgesamt ist das Curriculum so gestaltet, dass es gelingt, die Studierenden mit einem interdisziplinären und versicherungsökonomisch weitergehenden Ansatz auszubilden.</p> <p>Das Modul Financial Management besteht aus den Veranstaltungen Risk Management und Asset Management. In der Veranstaltung Risk Management werden grundlegende und aktuelle Fragestellungen der Messung und des Managements von Risiken in Banken und Versicherungsunternehmen diskutiert. Hierbei werden zunächst die wichtigsten Risikoarten (Markt Risiken, Kreditrisiken, Operationelle Risiken, Liquiditätsrisiken, Modellrisiken) analysiert. Weiterhin wird fokussiert auf die in der Banken- und Versicherungspraxis immer wichtiger werdenden Aspekte von Regulierung/Solvency II/Basel III, Risikokapital und Asset-Liability Management, Rückversicherung sowie Auswirkungen der Finanzkrise eingegangen.</p> <p>Die Veranstaltung Asset Management beschäftigt sich mit einer Einführung in (internationale) Finanzmärkte und fortgeschrittene Aspekte der Portfoliotheorie. Aufbauend darauf werden Gleichgewichtsanalysen an Finanzmärkten, Effekte internationaler Diversifikation sowie schließlich Performance Messung und Evaluierung diskutiert. Mit diesem Kanon werden Studierende befähigt, sich mit den Grundfragen des Asset Managements qualifiziert auseinanderzusetzen zu können.</p> <p>Das Modul »Banking &amp; Insurance Seminar« beinhaltet ein gemeinsames Seminar, in dem aktuelle Themen aus allen Perspektiven der Versicherungs- und Finanzmärkte betrachtet werden.</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg				

## Banking & Insurance

(Banking & Insurance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173700	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173700	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Die Studenten können den Lebensversicherungsmarkt und verschiedene Risiken einschätzen und beurteilen. Weiterhin kennen Sie die Grundlagen und Formen der Rückversicherung sowie deren Vertragsgestaltung.</p> <p>Die Studierenden kennen die Grundstrukturen internationaler Bankensysteme sowie die damit verbundenen Aufgabenfelder von Banken in ihrer Funktion als Finanzintermediäre. Die Kernelemente aktueller Bankgeschäfte können modeltheoretisch fundiert und empirisch geprüft werden. Grundlagen des Bankmanagements werden beherrscht, etablierte Methoden einer erfolgsorientierten Gesamtbanksteuerung können zielführend angewendet werden und aktuelle Herausforderungen global vernetzter (systemischer) Kreditinstitute können auch unter Einbezug aufsichtsrechtlicher Rahmenbedingungen diskutiert werden. Moderne Finanzinstrumente wie Asset Securitizations können hinsichtlich ihrer systemischen Relevanz beurteilt und bewertet werden.</p>					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	30.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>	<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>	
173700 Banking & Finance (2 V)	Blockveranstaltung	Bade		Deutsch	
	<b>Inhalte</b>	<b>Literatur</b>	<b>Bemerkungen</b>		
	This lecture provides a comprehensive understanding of how return and risk are managed in financial institutions from a modern finance perspective. Various institutional sectors, such as different types of banks and insurance companies, are analyzed and discussed, as well as new products and areas of activities, such as asset securitization, off-balance-sheet banking, and international banking, and regulation thereof.	Saunders, A., Cornett, M.M. (2007) Financial Institutions Management – A Risk Management Approach, 6th ed., McGraw-Hill	Die Veranstaltung findet jeweils von 10-18 Uhr an folgenden Terminen in Raum I-332 statt: 7.12.2013, 14.12.2013 und 18.1.2014. Link: <a href="#">Institutswebsite</a>		
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>	<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>	
173705 Insurance Economics (2 V)	Do. 09:15 - 10:45 in I-442	Zietsch, Zuchandke		Deutsch	
	<b>Inhalte</b>	<b>Literatur</b>			
	Die Veranstaltung »Insurance Economics« fokussiert auf fortgeschrittene Aspekte der Versicherungsökonomik und der Theorie der Versicherungsnachfrage. Folgende Themen werden primär behandelt:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vaughan, Emmet J. und Vaughan, Therese (2008): Fundamentals of Risk and Insurance, John Wiley &amp; Sons, Hoboken (New Jersey), 10. Auflage.</li> <li>• Liebwein, Peter (2009): Klassische und moderne Formen der Rückversicherung, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe, 2. Auflage.</li> <li>• Weber, Frederik (2010): Longevity Risk: Impact, Evaluation, Management, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe.</li> </ul>			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Langlebigkeitsrisiko</li> <li>• internationale Rückversicherungsmärkte</li> <li>• Theorie des »Background risks«</li> </ul>				

## Financial Management

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim	Vorlesung, Übung	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim
Qualifikationsziele					
<p>Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten.</p> <p>Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in II-013	von Mettenheim		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Students learn key concepts of asset management and investing. We look at financial markets and their features. Especially, we will focus on risk management and diversification. Relatedly you will also learn about portfolio selection theory. Last but not least we will also have a look at (hopefully!) successful asset management strategies.			<b>Literatur</b> Jones C. P. (2010) Investments: Principles and Concepts, Wiley.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Do. 12:45 - 16:00 (14-tägig) in VII-005	Lützenkirchen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Im Vordergrund der Veranstaltung stehen Risiken, denen Finanzinstitute ausgesetzt sind, sowie Instrumente zur Messung, Analyse und Steuerung dieser Risiken. Einzelne Themenbereiche sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zinsrisiken: Zinsrisikomodellierung und -steuerung</li> <li>• Volatilitätsrisiko: Modellierung und Messung von Volatilitäten</li> <li>• Korrelationsrisiken und Copulas</li> <li>• Bankenaufsichtliche Regulierung und Basel II</li> <li>• Marktpreisrisikomessung und Value-at-Risk</li> <li>• Kreditrisikomessung</li> <li>• Operationelle Risiken</li> <li>• Liquiditäts- und Modellrisiken</li> <li>• Ökonomisches Kapital und Risikosteuerung.</li> </ul>			<b>Literatur</b> • Hull, J.C. (2007) Risk Management and Financial Institutions, Pearson	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173316 /173716 /174006 Tutorial Risk Management (2 Ü)	Blockveranstaltung	Claußen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Siehe Angaben zur Veranstaltung 173320.		<b>Bemerkungen</b> Die Übungen finden am 23. November 2013, 11. Januar und 25. Januar 2014 jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr im Raum VII-005 statt. Link: <a href="#">Homepage des Institutes</a>		

## Banking & Insurance Seminar

(Banking & Insurance Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173720	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173720	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studenten können die verschiedenen Geschäftsfelder, insbesondere Lebens-, Komposit- und Rückversicherung, analysieren und kritisch reflektieren. Weiterhin kennen Sie die aktuellen Herausforderungen der Branche.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173720 Banking & Insurance Seminar (2 S)	Blockveranstaltung	Lohse, Oletzky, Zuchandke		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	Das »Banking & Insurance Seminar« befasst sich mit aktuellen Themen der Versicherungs- und Finanzmärkte.	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben, da die Literatur von den aktuellen Seminarthemen abhängt.			

## Major Economics

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
	Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
Makroökonomik	Makroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	9	Makroökonomik
	Makroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre (2 V)	Seminarleistung	5	Sozialpolitik
<b>Gegenstand</b>				
<p>Der Major Economics besteht aus drei Modulen: Mikroökonomik (Prof. Hoppe-Wewetzer), Makroökonomik (N.N.) und Angewandte Volkswirtschaftslehre (Prof. Wagener).</p> <p>In den Vorlesungen der ersten beiden Module stehen die zentralen Theorien und Methoden der modernen Mikro- und Makroökonomik im Vordergrund; im dritten Modul werden Teilgebiete der Volkswirtschaft mit dem Instrumentarium der ökonomischen Theorie analysiert.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>Die Module im Major Economics vermitteln ein solides konzeptionelles und methodisches Fundament für die wissenschaftliche Herangehensweise an gesamt- und einzelwirtschaftliche Probleme. Die Absolventen und Absolventinnen des Major Economics sind in der Lage, aktuelle ökonomische Probleme zu strukturieren, sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten. Der Major Economics bereitet die Studierenden sowohl auf eine anspruchsvolle Berufstätigkeit im volkswirtschaftlichen Bereich vor als auch (bei entsprechender Eignung) auf eine Promotion in den Wirtschaftswissenschaften.</p>				
<b>Inhalte</b>				
<p>Das Modul Mikroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen. Inhalt der Mikroökonomischen Theorie I sind Industrieökonomik und Innovationstheorie. Die Mikroökonomische Theorie II führt ein in die Auktionstheorie und die Theorie des Mechanism Design. In beiden Vorlesungen werden zentrale spiel- und informationsökonomische Methoden vermittelt und deren Anwendung in den verschiedenen Themenbereichen erarbeitet.</p> <p>Das Modul Makroökonomik besteht aus zwei Vorlesungen, Makroökonomik I und II, in denen Standardprobleme der Makroökonomik (Wachstum, Konjunktur, Arbeitslosigkeit, Inflation) unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt werden.</p> <p>Das Modul Seminar zur Angewandten Volkswirtschaftslehre wendet ökonomische Theorie und Empirie in spezifischen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaften wie Arbeitsökonomik, Entwicklungsökonomik, Gesundheitsökonomik, Finanzwissenschaft etc. an.</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Andreas Wagener				



# Makroökonomik

(Macroeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173220	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173220	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Stoff der Module „Mathematik“ und „Statistik“		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wagener	Vorlesung	Prof. Dr. Meyer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können mit Hilfe fortgeschrittener Methoden makroökonomische Probleme einschätzen und diskutieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
55.0 %	12.5 %	12.5 %	5.0 %	7.5 %	7.5 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173220 Makroökonomische Theorie I (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in I-063	Dietrich		Deutsch	
	Inhalte			Literatur	
	Standardprobleme der Makroökonomik werden unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt:			Basistext: David Romer, 2006, Advanced Macroeconomics, 3. Auflage, McGraw-Hill, Kapitel 1-4 und 6. Weitere Lektüre wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitalakkumulation und Wirtschaftswachstum</li> <li>• Ramsey-Modell</li> <li>• Überlappende-Generationen Modell</li> <li>• F&amp;E und Wirtschaftswachstum</li> <li>• Humankapital</li> <li>• Welt-Einkommensverteilung</li> <li>• (Reale) Konjunkturtheorie</li> <li>• Neue Keynesianische Ökonomik.</li> </ul>				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173230 Makroökonomische Theorie II (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in I-063	Dietrich		Deutsch	
	Inhalte			Literatur	
	Standardprobleme der Makroökonomik werden unter Berücksichtigung fortgeschrittener Methoden neu behandelt und eingeschätzt:			Basistext: David Romer, 2006, Advanced Macroeconomics, 3. Auflage, McGraw-Hill, Kapitel 7-11. Weitere Lektüre wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Mikrofundierung von aggregierter Konsum- und Investitionsnachfrage</li> <li>• Arbeitslosigkeit</li> <li>• Inflation</li> <li>• Staatsverschuldung.</li> </ul>				

## Mikroökonomik

(Microeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174010	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174010	10	300 / 56 / 244
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Vorlesung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen zentrale Theorien und Methoden der modernen Mikroökonomik sowie deren Anwendung auf verschiedene ökonomische Fragestellungen. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit aktuellen ökonomischen Problemen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
75.0 %	5.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	0.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173200 /174010 Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Do. 16:15 - 17:45 in I-332		Katsenos		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	There is no formal textbook requirement. There will be lecture slides, which the instructor will make available to the students.			Link: <a href="#">Institutswebsite</a>
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173210 /174020 Mikroökonomische Theorie II (2 V)	Mi. 14:30 - 16:00 in I-332		Katsenos		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	There is no formal textbook requirement. There will be lecture slides, which the instructor will make available to the students.			Link: <a href="#">Institutswebsite</a>

## Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173240	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173240	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Wagener	Seminar	Prof. Dr. Wagener
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können fortgeschrittene theoretische und empirische Methoden der Volkswirtschaftslehre auf spezifischen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaften wie Arbeitsökonomik, Entwicklungsökonomik, Gesundheitsökonomik, Finanzwissenschaft etc. anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent	Sprache	
173240 Seminar zu angewandte Volkswirtschaftslehre (2 S)	Blockveranstaltung		Wagener	Deutsch	
	Bemerkungen				
	Die Vorbesprechung ist am Anfang des Wintersemesters 2013/14.				

## Major European Asian Economic Relations

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Course</b>	<b>Examination</b>	<b>Credits</b>	<b>Institute</b>
Quantitative Development Economics	Data Collection (2 V)	Klausur 90 min	9	Entwicklungs- und Agrarökonomik, Umweltökonomik und Welthandel
	Micro, Macro and Trade Models (2 V)			Makroökonomik, Mikroökonomik, Umweltökonomik und Welthandel
International Economics	Seminar Asian Economies (2 V)	Seminarleistung	5	Entwicklungs- und Agrarökonomik, Umweltökonomik und Welthandel
International Finance	Development Finance and Social Protection (2 V)	Klausur 60 min	5	Geld und Internationale Finanzwirtschaft, Sozialpolitik
International Development and Trade	International Business Relations (2 V)	Klausur 60 min	5	Entwicklungs- und Agrarökonomik, Umweltökonomik und Welthandel
<b>Gegenstand</b>				
<p>The impacts of the financial crisis and environmental degradation affect especially developing and emerging countries. At the same time, Europe faces new challenges from the growing economic importance of China and India. But also the growing economies of other Asian countries like Vietnam, Thailand, or Indonesia provide excellent opportunities for economic cooperation for example with respect to future technologies. Trade and technical cooperation between Europe and Asian economies is growing. Therefore, international Corporations and Organizations need experts with knowledge of Asian economies and their relations with Europe. The Major offers a unique opportunity for intercultural learning and exchange among participants coming especially from Asia, Germany and other European countries. The major provides the opportunity to work on the Master thesis based on own field research in Asia.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>The major provides students with an in-depth knowledge on the economic relations between Europe and Asia. The students will be prepared for high-level positions in private and public sector organisations that deal with the economic relations between European and Asian countries. The programme offers a range of courses that will equip students with theoretical and practical methods and tools to implement strategies which foster economic relations for business and international development.</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortliche: Prof. Dr. Ulrike Grote				

## International Development and Trade

(International Development and Trade)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major European Asian Economic Relations	1 - 1	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major European Asian Economic Relations	3 - 3	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden verstehen die Herausforderungen, die in Bezug auf Armut, Ernährungssicherung und Umwelt in einer globalisierten Welt bestehen. Sie erlangen ein Verständnis für die Zusammenhänge, die relevanten Akteure und die sie bestimmenden Einflussfaktoren. Methodische Konzepte und Theorien bilden die Grundlage, die die Studierenden in die Lage versetzen, die Zusammenhänge aus ökonomischer Sicht analysieren zu können.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173591 /173830 International Business Relations (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in III-115		U. Grote, Waibel		Englisch
<b>Inhalte</b>					
The basic idea of the course »International Business Relations« is to link current topics and issues from development economics to the major International Organizations and Agencies in Development Assistance. Development Organisations generally follow different development strategies and theoretical concepts which are not made apparent in conventional textbooks of development economics. However, it becomes increasingly important to understand such connections. Exploring them will make the agenda and interests of development agencies more transparent and allows those engaged in development activities to better understand the arguments and actions forwarded by these agencies. More in detail, the course will be structured into major current development topics like the effectiveness of development assistance; underdevelopment, poverty, and vulnerability; sustainability, food safety and food security; world food crisis and price fluctuations; globalization and trade, and climate change. These topics have been developed, adjusted and shaped by major socio-economic, institutional and political and environmental trends over time. They were taken up by different international organisations and agencies like the United Nations System, the World Bank, the Regional Development Banks, the World Trade Organisation, the German Ministry for Economic Development and Cooperation, private sector organisations including the German Technical Agency (GIZ), or non-governmental organizations. As major objectives of the course, the students will (i) get familiarized with the major players in development assistance, (ii) learn about the development strategies and conceptual theories, and (iii) discover the connection between development strategies of international organisations and their underlying economic and development theories.					

## International Finance

(International Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major European Asian Economic Relations	1 - 1	173840	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major European Asian Economic Relations	3 - 3	173840	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wagener	Vorlesung	Prof. Dr. Wagener
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden haben institutionelle Kenntnisse über Sozialversicherungen sowie alternative Arrangements in unterschiedlichen Bereichen des Systems der sozialen Sicherung, insbesondere im Gesundheitswesen und in sich entwickelnden Volkswirtschaften. Sie sind in der Lage, effizienzbasierte, verteilungstheoretische, polit-ökonomische und entwicklungsökonomische Argumente für und gegen Sozialversicherungen zu benennen und anzuwenden.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
35.0 %	20.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173405 /173840 Theorie der Sozialversicherung / Development Finance and Social Protection (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in I-332		Wagener		Englisch

## Quantitative Development Economics

(Quantitative Development Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major European Asian Economic Relations	1 - 1	173800	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major European Asian Economic Relations	3 - 3	173800	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden erwerben Kenntnisse über verschiedene Methoden der Datensammlung und -analyse. Anhand von Fallbeispielen erlernen sie verschiedene Befragungstechniken. Kenntnisse über Mikro-, Makro- und Handelsmodelle werden auf der Grundlage der Diskussion verschiedener Zeitschriftenartikel erworben.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	20.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	35.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>		<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>
173800 Data Collection (2 V)	Mi. 12:45 - 14:15 in III-115		Dohmeier, Hartje, Hohfeld, Liebenehm, Lippe, Nguyen		Englisch
	<b>Inhalte</b>				
	The course will provide in-depth knowledge on the design and the organization of surveys for collecting representative household data in emerging market economies; main topics include: sampling design, interview techniques, use of secondary data.				
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>		<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>
173810 Micro, Macro and Trade Models (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in III-115		Amare, Faße, Liebenehm, Röttgers, Steiner, Winter		Englisch
	<b>Inhalte</b>				
	The course enables students to apply different models of relevance in development economics:				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Micro-level: risk and loss aversion, time preference</li> <li>• Macro-level: classical and modern growth models</li> <li>• Trade models: gravity models and basics for CGE modeling.</li> </ul>				

## International Economics

(International Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major European Asian Economic Relations	1 - 1	173820	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major European Asian Economic Relations	3 - 3	173820	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Waibel	Seminar	Prof. Dr. Waibel
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, eine Seminararbeit in einer vorgegebenen Frist zu einem ausgewählten Thema über die Wirtschaftsbeziehungen zwischen Europa und Asien zu bearbeiten und anschließend im Rahmen einer Powerpoint-Präsentation vorzustellen und zu verteidigen.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
40.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %	15.0 %	20.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173820 Seminar Asian Economies (2 S)	Blockveranstaltung	U. Grote, Waibel		Englisch	
<b>Inhalte</b>					
In a written assignment, students will be given a topic of current economic issues relating to European Asian economic relations. They will prepare an essay of some 10 pages following the format of a seminar paper. The topics will be given at the beginning of the course and students will present their papers during the second half of the course. The aim of the assignments is to generate a more in-depth understanding of					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• the analysis of development strategies taken by selected Asian countries;</li> <li>• economic structure and institutional settings that have facilitated the economic success of these countries</li> <li>• economic relationships to European countries and how these relationships have influenced the growth of their economies.</li> </ul>					



## Major Finance

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
	Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
Advanced Corporate Finance	Advanced Corporate Finance (2 V)	Klausur 60 min	5	Finanzmarkttheorie
Seminar	Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminarleistung	5	Statistik, Wirtschaftsinformatik
Wahlpflichtmodul			5	
<b>Gegenstand</b>				
Der Major Finance im M.Sc.-Studium bietet eine Vertiefung des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums in die Richtung Finanzwirtschaft und Finanzierung (englisch: Finance). Es geht dabei um verschiedene Aspekte der Finanzwirtschaft, wie sie die an diesem Major beteiligten fünf Institute behandeln. Entsprechend der Anforderungen in der Praxis und Forschung werden theoretische und empirische Theorien, Modelle und Methoden vermittelt und eingesetzt.				
<b>Zielsetzung</b>				
Die Studierenden sind nach dem Studium dieses Majors besser in der Lage, finanzwirtschaftliche Probleme zu erfassen, analytisch zu behandeln und zu lösen. Aufgrund seiner breiten Ausrichtung bietet dieser Major eine gute Grundlage für Tätigkeiten in der Finanzwirtschaft, sei es bei Banken, Versicherungen, hoheitlichen Institutionen (Aufsicht, Zentralbanken, Ministerien), anderen Finanzdienstleistern oder finanzwirtschaftlich ausgerichteten Abteilungen in Unternehmen, Verbänden usw. Der Major bietet aufgrund der langen Masterarbeit auch einen ersten Eindruck von der entsprechenden Forschung.				
<b>Inhalte</b>				
Die Module sind bewusst breit angelegt, um einer engen Spezialisierung vorzubeugen und ein umfangreiches Grundlagenwissen zu vermitteln. Die angebotenen Lehrveranstaltungen bauen teilweise auf Kenntnissen auf, die in Veranstaltungen des Bachelorstudiums vermittelt werden. Insofern sind entsprechende Vorkenntnisse hilfreich, wenngleich sie nicht zwingend erforderlich sind.				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Michael H. Breitner				

## Advanced Corporate Finance

(Advanced Corporate Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173300	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173300	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim	Vorlesung	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim
Qualifikationsziele					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Get a broad overview over contemporary corporate finance theory</li> <li>• Applied contract theory, game theory, mechanism design</li> <li>• Huge set of tools for aesthetic microeconomic modeling</li> </ul>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	30.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173300 Advanced Corporate Finance (2 V)	Mo. 09:15 - 10:45 in II-013	von Mettenheim		Englisch	
	Inhalte				Literatur
	Students build on the knowledge acquired in the course "Corporate Finance". They learn different common valuation techniques. Also, we'll have a hard look at risk management. Students will also learn the implication of derivatives in corporate finance.				Berk J., DeMarzo P. (2013) Corporate Finance, Pearson.

# Financial Management

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim	Vorlesung, Übung	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten. Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in II-013	von Mettenheim		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Students learn key concepts of asset management and investing. We look at financial markets and their features. Especially, we will focus on risk management and diversification. Relatedly you will also learn about portfolio selection theory. Last but not least we will also have a look at (hopefully!) successful asset management strategies.			<b>Literatur</b> Jones C. P. (2010) Investments: Principles and Concepts, Wiley.	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Do. 12:45 - 16:00 (14-tägig) in VII-005	Lützenkirchen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Im Vordergrund der Veranstaltung stehen Risiken, denen Finanzinstitute ausgesetzt sind, sowie Instrumente zur Messung, Analyse und Steuerung dieser Risiken. Einzelne Themenbereiche sind: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zinsrisiken: Zinsrisikomodellierung und -steuerung</li> <li>• Volatilitätsrisiko: Modellierung und Messung von Volatilitäten</li> <li>• Korrelationsrisiken und Copulas</li> <li>• Bankenaufsichtliche Regulierung und Basel II</li> <li>• Marktpreisrisikomessung und Value-at-Risk</li> <li>• Kreditrisikomessung</li> <li>• Operationelle Risiken</li> <li>• Liquiditäts- und Modellrisiken</li> <li>• Ökonomisches Kapital und Risikosteuerung.</li> </ul>			<b>Literatur</b> • Hull, J.C. (2007) Risk Management and Financial Institutions, Pearson	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173316 /173716 /174006 Tutorial Risk Management (2 Ü)	Blockveranstaltung	Claußen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Siehe Angaben zur Veranstaltung 173320.		<b>Bemerkungen</b> Die Übungen finden am 23. November 2013, 11. Januar und 25. Januar 2014 jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr im Raum VII-005 statt. Link: <a href="#">Homepage des Institutes</a>		

## Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173350	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173350	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Sibbertsen	Seminar	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende Anwendungsbeispiele quantitativer Methoden auf Fragestellungen der Volks- und Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Finance. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	40.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173350 Seminar zu quantitativen Methoden (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)		Rinke, Sibbertsen		Deutsch
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)		Breitner, von Mettenheim		
	Inhalte				Bemerkungen
	Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende Anwendungsbeispiele quantitativer Methoden auf Fragestellungen der Volks- und Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Finance. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.				Die Seminarthemen werden Anfang Oktober vergeben.

## Computational Finance

(Computational Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173330	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173330	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
Qualifikationsziele					
Students learn how to practically tackle problems arising in quantitative Finance. They can use option pricing models including Black-Scholes, numerical procedures for option pricing, like binomial trees and Monte Carlo simulations, and the option pricing tool WARRANT-PRO-2. They know methods for calculating the Value at Risk. Students learn the science (and art!) of forecasting financial time series with nonlinear methods using different topologies of neural networks implemented in the neurosimulator FAUN.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173380 Computational Finance (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in I-442	Breitner, Kunze, von Mettenheim		Englisch	
	Inhalte	Literatur			
Students learn how to practically tackle problems arising in quantitative finance. Especially, we discuss option pricing models including Black-Scholes. Numerical procedures for option pricing, like binomial trees and Monte Carlo Simulations are introduced. We review the option pricing tool WARRANT-PRO-2. Means of calculating Value at Risk are presented. We also engage in the science (and art!) of forecasting financial time series with nonlinear methods using mainly different topologies of neural networks implemented in the neurosimulator FAUN. Part of the lecture will be held as a tutorial with software demonstrations and hands-on exercises using the R, Octave or Ruby programming languages as needed.		<ul style="list-style-type: none"> <li>Hull, J. (2008): Options, Futures, and Other Derivatives, Prentice Hall.</li> <li>McNelis, P. D.(2005): Neural Networks in Finance, Academic Press .</li> <li>Jones, P. (2009): Investments-principles and concepts, Wiley.</li> <li>Haykin, S.(2008): Neural Networks and Learning Machines: A Comprehensive Foundation, Prentice Hall.</li> <li>Adler, J.(2009): R in a Nutshell, O"Reilly Media, .</li> <li>Eaton, J. W., Bateman, D., Hauberg, S.(2009): Gnu Octave Version 3.0.1 Manual: A High-Level Interactive Language for Numerical Computations, CreateSpace.</li> <li>Thomas, D., Fowler, C., Hunt, A.(2009): Programming Ruby 1.9.; The Pragmatic Programmers" Guide, Pragmatic Bookshelf.</li> </ul>			

## Statistical Methods in Finance

(Statistical Methods in Finance)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173330	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173330	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Jun.-Prof. Dr. Kruse	Vorlesung	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können verschiedene empirische Modellierungsstrategien anwenden und kritisch hinsichtlich möglicher Vor- und Nachteile beurteilen. Die Studierenden kennen die Grundlagen der multivariaten Zeitreihenanalyse, sowohl für den bedingten Mittelwert wie auch für die Volatilität, mit ihren Grundmodellen und Annahmen. Des Weiteren sind die entsprechenden Schätzverfahren und Spezifikationstests zur Modellüberprüfung bekannt. Grundlagen der Theorie der integrierten und kointegrierten Zeitreihen sind bekannt mit einem Schwerpunkt auf Likelihood basierten Schätz- und Testverfahren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
45.0 %	15.0 %	15.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173390 Statistical Methods in Finance (2 V)	Mi. 16:15 - 17:45 in I-063		Kruse		Englisch
	Inhalte		Literatur	Bemerkungen	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Introduction and Key Concepts</li> <li>• Essentials from Univariate Time Series Analysis: Unit Roots and Cointegration</li> <li>• Multivariate Extensions: Vector Autoregression and Applications</li> <li>• Volatility Modelling and Forecasting: GARCH and Realized Volatility</li> <li>• Measuring and predicting financial risk: Value-at-Risk.</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• References will be announced in class.</li> </ul>	Knowledge of statistical and econometric analysis is required. All empirical applications are computed either in JMulti or in R (both freeware). Data sets are provided on course homepage for ease of replication.	

## Major Financial Economics

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Financial Management	Asset Management (2 V)	Klausur 90 min	9	Geld und Internationale Finanzwirtschaft
	Risk Management (2 V)			Banken und Finanzierung
Mikroökonomik	Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Klausur 60 min	10	Mikroökonomik
	Mikroökonomische Theorie II (2 V)			
Seminar	Seminar zu quantitativen Methoden (2 V)	Seminarleistung	5	Statistik
<b>Gegenstand</b>				
Der Major Financial Economics kombiniert das Modul Mikroökonomik aus dem Major Economics und das Modul Financial Management aus dem Major Finance.				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Philipp Sibbertsen				

**Financial Management**

(Financial Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Banking and Insurance	1 - 1	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Finance	1 - 1	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174000	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Banking and Insurance	3 - 3	173710	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Finance	3 - 3	173310	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174000	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim	Vorlesung, Übung	Jun.-Prof. Dr. von Mettenheim
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können fortgeschrittene Probleme von Asset Management und Risk Management aus theoretischer und praktischer Sicht beschreiben, analysieren und entsprechende Fälle selbständig bearbeiten. Die Studierenden kennen die wesentlichen Risikoarten von Finanzinstitutionen. Sie sind in der Lage, Marktpreis-, Kredit-, Liquiditäts- und operationelle Risiken abzugrenzen und verstehen die wichtigsten Methoden zur Messung dieser Risiken. Sie verstehen, wie in der Praxis das Management der Risiken umgesetzt wird.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	35.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173310 /173710 /174000 Asset Management (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in II-013	von Mettenheim		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Students learn key concepts of asset management and investing. We look at financial markets and their features. Especially, we will focus on risk management and diversification. Relatedly you will also learn about portfolio selection theory. Last but not least we will also have a look at (hopefully!) successful asset management strategies.	<b>Literatur</b> Jones C. P. (2010) Investments: Principles and Concepts, Wiley.			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173315 /173715 /174005 Risk Management (2 V)	Do. 12:45 - 16:00 (14-tägig) in VII-005	Lützenkirchen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Im Vordergrund der Veranstaltung stehen Risiken, denen Finanzinstitute ausgesetzt sind, sowie Instrumente zur Messung, Analyse und Steuerung dieser Risiken. Einzelne Themenbereiche sind: <ul style="list-style-type: none"><li>• Zinsrisiken: Zinsrisikomodellierung und -steuerung</li><li>• Volatilitätsrisiko: Modellierung und Messung von Volatilitäten</li><li>• Korrelationsrisiken und Copulas</li><li>• Bankenaufsichtliche Regulierung und Basel II</li><li>• Marktpreisrisikomessung und Value-at-Risk</li><li>• Kreditrisikomessung</li><li>• Operationelle Risiken</li><li>• Liquiditäts- und Modellrisiken</li><li>• Ökonomisches Kapital und Risikosteuerung.</li></ul>	<b>Literatur</b> • Hull, J.C. (2007) Risk Management and Financial Institutions, Pearson		<b>Bemerkungen</b> Link: <a href="#">Homepage des Institutes</a>	
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173316 /173716 /174006 Tutorial Risk Management (2 Ü)	Blockveranstaltung	Claußen		Deutsch/ Englisch	
	<b>Inhalte</b> Siehe Angaben zur Veranstaltung 173320.	<b>Bemerkungen</b> Die Übungen finden am 23. November 2013, 11. Januar und 25. Januar 2014 jeweils von 8.00 bis 15.00 Uhr im Raum VII-005 statt. Link: <a href="#">Homepage des Institutes</a>			



## Mikroökonomik

(Microeconomics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Economics	1 - 1	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174010	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Economics	3 - 3	173200	10	300 / 56 / 244
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174010	10	300 / 56 / 244
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer	Vorlesung	Prof. Dr. Hoppe-Wewetzer
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen zentrale Theorien und Methoden der modernen Mikroökonomik sowie deren Anwendung auf verschiedene ökonomische Fragestellungen. Sie sind in der Lage, sich kritisch mit aktuellen ökonomischen Problemen auseinanderzusetzen und eigene Lösungsmöglichkeiten zu erarbeiten.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
75.0 %	5.0 %	10.0 %	5.0 %	5.0 %	0.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173200 /174010 Mikroökonomische Theorie I (2 V)	Do. 16:15 - 17:45 in I-332		Katsenos		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	There is no formal textbook requirement. There will be lecture slides, which the instructor will make available to the students.			Link: <a href="#">Institutswebsite</a>
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173210 /174020 Mikroökonomische Theorie II (2 V)	Mi. 14:30 - 16:00 in I-332		Katsenos		Englisch
	Inhalte	Literatur			Bemerkungen
	Industrial Organization; Microeconomics of Banking.	There is no formal textbook requirement. There will be lecture slides, which the instructor will make available to the students.			Link: <a href="#">Institutswebsite</a>

## Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Financial Economics	1 - 1	174030	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Financial Economics	3 - 3	174030	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Sibbertsen	Seminar	Prof. Dr. Sibbertsen
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erarbeiten eigenständig weiterführende Anwendungsbeispiele quantitativer Methoden auf Fragestellungen der Volks- und Betriebswirtschaft, insbesondere im Bereich Finance. In schriftlicher Form durch Hausarbeiten dokumentieren sie ihr Verständnis der neu erworbenen methodischen Kenntnisse. Zudem sind sie in der Lage, den Stoff in verständlicher Form durch ein Referat zu präsentieren und sich bei der Diskussion mit Fragen auseinanderzusetzen.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	40.0 %	15.0 %	5.0 %	5.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
174030 Seminar zu quantitativen Methoden (2 S)	Blockveranstaltung		Rinke, Sibbertsen		Deutsch
Bemerkungen					
Die Seminarthemen werden Anfang Oktober vergeben.					

## Major Health Economics

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Theoretische Gesundheitsökonomik	Grundlagen der Gesundheitsökonomik (2 V)	Klausur 90 min	9	Versicherungsbetriebslehre
	Theorie der Sozialversicherung (2 V)			Sozialpolitik
Empirische Gesundheitsökonomik	Gesundheits-ökonomische Evaluationen und Sekundärdatenanalyse (2 V)	Klausur 60 min	5	Versicherungsbetriebslehre, Marketing und Management
BWL im Gesundheitswesen	BWL im Gesundheitswesen (2 V)	Klausur 60 min	5	Versicherungsbetriebslehre
Gesundheitspolitik und -systemvergleich	Seminar Gesundheitspolitik und -systemvergleich (2 V)	Seminarleistung	5	Versicherungsbetriebslehre
<b>Gegenstand</b>				
<p>Das Gesundheitswesen ist weltweit eine der wachstumsstärksten Branchen. Mit rund 4,6 Millionen Beschäftigten, davon ca. 1,4 Mio. Teilzeitbeschäftigten, ist es beschäftigungspolitisch sogar von größerer Bedeutung als die Automobil- und Metallindustrie, der Maschinenbau und die elektrotechnische Industrie in Deutschland zusammen. Die Bedeutung dieses Sektors wird in Zukunft zudem durch Faktoren wie demographischer Wandel und medizinisch-technischer Fortschritt noch weiter zunehmen. Dabei ist das Gesundheitswesen äußerst heterogen strukturiert: Die Spannweite reicht vom Ein-Personen-Pflegedienst über Großkliniken oder Krankenkassen mit mehreren tausend Mitarbeitern bis hin zu multinationalen Konzernen im stationären oder pharmazeutischen Bereich mit mehr als 100.000 Beschäftigten. Das Gesundheitswesen weist zudem eine Reihe von Marktbesonderheiten auf, welche Analysen in diesem Sektor besonders interessant machen.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>Im Rahmen des Masterstudiengangs Health Economics sollen die Studierenden sowohl die theoretischen Erklärungsansätze für die Interaktion auf Gesundheitsmärkten kennen lernen, ein tiefes Verständnis der heutigen Ausgestaltung der Gesundheitssysteme erzielen und die wichtigsten Methoden der gesundheitsökonomischen Evaluationsforschung in ihrer Tiefe anwenden.</p>				
<b>Inhalte</b>				
<p>Der Studiengang gliedert sich insgesamt in vier Module:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Theoretische Gesundheitsökonomik</li> <li>• BWL im Gesundheitswesen</li> <li>• Gesundheitspolitik und -systemvergleich</li> <li>• Empirische Gesundheitsökonomik</li> </ul> <p>Im Rahmen des ersten Moduls werden das Gut Gesundheit und das Gesundheitswesen mit wirtschaftswissenschaftlichen Methoden untersucht sowie Angebots- und Nachfragemechanismen analysiert. Zudem werden die Studierenden institutionelle Kenntnisse über Sozialversicherungen und alternative Arrangements erlernen und über Argumente für und gegen Sozialversicherungen aus verteilungstheoretischer und politökonomischer Perspektive diskutieren. Im zweiten Modul werden die betriebswirtschaftlichen Anforderungen an das Management von Unternehmen im Gesundheitswesen aufgrund der systemischen Besonderheiten thematisiert. Die unterschiedliche Gestaltung der internationalen Gesundheitssysteme und deren Auswirkung auf die im Gesundheitswesen agierenden Institutionen (Modul drei) werden die Studierenden ebenso vertieft kennen und verstehen lernen. Neben den theoretischen Methoden bestimmt die gesundheitsökonomische Evaluationsforschung als empirisches Forschungsgebiet maßgeblich die wissenschaftliche und auch gesundheitspolitische Diskussion. Im Rahmen des empirischen Moduls sollen die Studierenden die Methoden gesundheitsökonomischer Evaluationen und Sekundärdatenanalysen detailliert kennen lernen und eigenständige Evaluationen und Auswertungen durchführen und bewerten.</p> <p>Der Major Health Economics wird von Prof. Graf von der Schulenburg (Institut für Versicherungsbetriebslehre) in Zusammenarbeit mit Prof. Wagener (Institut für Sozialpolitik) gestaltet. Außerdem werden Persönlichkeiten aus der Wirtschaft wie z.B. Prof. Klusen, ehemaliger Vorstandsvorsitzende der Techniker Krankenkasse, als Referenten in dem Major tätig sein.</p>				
<b>Basisliteratur</b>				
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekanntgegeben. Bei Fragen zum Major Health Economics wenden Sie sich bitte an Martin Frank, wissenschaftlicher Mitarbeiter von Prof. Graf von der Schulenburg (mf@ivbl.uni-hannover.de; Tel: 0511 762 5084)</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Johann-Matthias Graf von der Schulenburg				

## BWL im Gesundheitswesen

(Management in Health Care)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173410	5	150 / 28 / 122
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173410	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> <li>haben die Studierenden einen umfassenden Einblick in die betriebswirtschaftlichen Besonderheiten von Unternehmen im Gesundheitswesen</li> <li>kennen die Studierenden Gründungsvoraussetzungen für Unternehmen im Gesundheitswesen</li> <li>können die Studierenden diverse Instrumente des Management z.B. im Bereich des Marketing und Personal in gesundheitsbezogenen Feldern anwenden und können die Wichtigkeit und Grenzen dieser Instrumente einschätzen</li> <li>können die Studierenden die in jüngerer Zeit intensiv diskutierten Selektivverträge, insbesondere Managed-Care-Modelle, kritisch reflektieren.</li> </ul>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	10.0 %	25.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173410 BWL im Gesundheitswesen (2 V)	Do. 11:00 - 12:30 in I-442	Aumann, Frank		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gründung von Unternehmen im Gesundheitswesen</li> <li>Strategisches Management im Gesundheitswesen</li> <li>Personal im Gesundheitswesen</li> <li>Marketing im Gesundheitswesen</li> <li>Selektivverträge im Gesundheitswesen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Greiner, W., Graf von der Schulenburg, J.-M., Vauth, C. (2008), Gesundheitsbetriebslehre, Bern.</li> <li>Weitere Literatur</li> </ul>			

## Empirische Gesundheitsökonomik

(Empirical Health Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173420	5	150 / 56 / 94
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173420	5	150 / 56 / 94
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> <li>haben die Studierenden epidemiologische Grundkenntnisse</li> <li>kennen die Studierenden die verschiedenen Formen der Gesundheitsökonomischen Evaluation</li> <li>kennen die Studierenden verschiedene gesundheitsökonomische Modelltypen sowie deren Stärken und Schwächen</li> <li>können die Studierenden gesundheitsökonomische Modelle konstruieren und in Microsoft Excel programmieren</li> <li>können die Studierenden über die Chancen und Grenzen von Sekundärdatenanalysen diskutieren</li> <li>können die Studierenden Sekundärdatenanalysen praktisch am Computer durchführen</li> </ul>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %	5.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173420 Gesundheitsökonomische Evaluationen und Sekundärdatenanalyse (2 V)	Mo. 11:00 - 12:30 in I-442		Kuhlmann, Neubauer, Zeidler		Deutsch
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Epidemiologie</li> <li>Grundlagen gesundheitsökonomischer Evaluationen</li> <li>Methoden der gesundheitsökonomischen Modellierung</li> <li>Methodik der Sekundärdatenanalyse.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Drummond, M. F. et al. (2005), Methods of the Economic Evaluation of Health Care Programmes, 3. Auflage, Oxford.</li> <li>Schöffski, O., Graf von der Schulenburg, J.-M. (Hrsg.) (2011), Gesundheitsökonomische Evaluationen, 4. Auflage, Berlin.</li> <li>Prenzler, A., Graf von der Schulenburg, J.-M., Zeidler, J. (2010), Übungen zu Public Health und Gesundheitsökonomie, Berlin.</li> <li>Bonita, R., Beaglehole, R., Kjellström, T. (2008), Einführung in die Epidemiologie, 2. Auflage, Bern.</li> </ul>			
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173421 Übung zu Gesundheitsökonomische Evaluationen und Sekundärdatenanalyse (2 Ü)	Mi. 12:45 - 14:15 in I-242		Braun, Neubauer		Deutsch
	Inhalte				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Programmierung verschiedener gesundheitsökonomischer Modelltypen in Microsoft Excel</li> <li>Durchführung von Sekundärdatenanalysen in entsprechender Statistik-Software (z. B. SPSS)</li> </ul>				

# Theoretische Gesundheitsökonomik

(Theoretical Health Economics)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173400	9	270 / 84 / 186
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173400	9	270 / 84 / 186
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (90 Min.)	Prof. Dr. Schulenburg	Vorlesung	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Studierende kennen sich mit der theoretischen Grundlagen zur Angebots- und Nachfragetheorie im Gesundheitswesen aus und können Anreize im aktuellen Gesundheitssystem daraufhin analysieren und bewerten. Studierende wissen wie Nutzen, insbesondere Lebensqualität, erhoben wird und können Ressourcen im deutschen Gesundheitswesen bewerten. Studierende kennen die Grundlagen der Epidemiologie, welche für Bewertungen von gesundheitlichen Leistungen erforderlich sind. Studierende haben institutionelle und theoretische Kenntnisse über alternative Arrangements in der Organisation des Gesundheitswesens und seiner Finanzierung. Sie sind in der Lage, effizienzbasierte, verteilungstheoretische und polit-ökonomische Argumente für und gegen Sozialversicherungen zu benennen und anzuwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173401 Einführung in den Major Health Economics (2 V)	Blockveranstaltung		Aumann, Frank		Deutsch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vorstellung des Major Health Economics / Lernziele</li> <li>Einführung in das deutsche Gesundheitswesen</li> <li>Diskussion zur aktuellen Gesundheitspolitik</li> </ul>	Michael, S. (2011): Das Gesundheitssystem in Deutschland : eine Einführung in Struktur und Funktionsweise, 3., überarb. und aktualisierte Aufl., Bern.	Die Blockveranstaltung findet im Johannitergut Beinrode in Thüringen statt. Beginn am 14.10.13 gegen 10:30 Uhr. Enden wird das Seminar voraussichtlich am 15.10.13 gegen 16:30 Uhr. Unterbringung und Verpflegung sind kostenlos. Bitte melden Sie sich vorab zwecks organisatorischer Absprachen bei Herrn Frank per E-Mail an mf@ivbl.uni-hannover.de.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173400 Grundlagen der Gesundheitsökonomik (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-442		Klora, Kreis		Deutsch
	Inhalte	Literatur			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Besonderheiten von Gesundheitsgütern</li> <li>Nachfrage nach Gesundheitsleistungen</li> <li>Angebot an Gesundheitsleistungen</li> <li>Honorierung von Leistungserbringern</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Greiner, W., Graf von der Schulenburg, J.-M. (2007), Gesundheitsökonomik, 2. Auflage, Tübingen.</li> <li>Breyer, F., Zweifel, P., Kifmann, M. (2005), Gesundheitsökonomik, 5. Auflage, Berlin.</li> </ul>				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173405 /173840 Theorie der Sozialversicherung / Development Finance and Social Protection (2 V)	Mo. 12:45 - 14:15 in I-332		Wagener		Englisch

## Gesundheitspolitik und -systemvergleich

(Health Care Policy and Systems)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Health Economics	1 - 1	173440	5	150 / 28 / 122
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Health Economics	3 - 3	173440	5	150 / 28 / 122
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Schulenburg	Seminar	Prof. Dr. Schulenburg
Qualifikationsziele					
Nach Abschluss der Veranstaltung					
<ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Studierenden über die Grundzüge, Ziele und Instrumente des Internationalen Gesundheitssystemvergleichs diskutieren</li> <li>• kennen die Studierenden die Gesundheitssysteme verschiedener westlicher Industrienationen und können diese anhand von Kriterien (Organisation, Finanzierung, Einfluss des Staates etc.) voneinander unterscheiden und Vor- und Nachteile diskutieren</li> <li>• können die Studierenden über die aktuelle Gesundheitspolitik in den Ländern diskutieren</li> <li>• können die Studierenden über aktuelle Herausforderungen in den verschiedenen Ländern diskutieren und Lösungsansätze kritisch reflektieren</li> <li>• können die Studierenden die jetzige und zukünftige Bedeutung einer europäischen Gesundheitspolitik einschätzen.</li> </ul>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
15.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	20.0 %	15.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173440 Seminar Gesundheitspolitik und -systemvergleich (2 S)	Blockveranstaltung	Klusen, Lange, Strutz		Deutsch	
	Inhalte	Literatur			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationaler Gesundheitssystemvergleich</li> <li>• Betrachtung der Gesundheitssysteme verschiedener westlicher Industriestaaten</li> <li>• Vergleich der Gesundheitspolitik in den verschiedenen Ländern</li> <li>• Grundzüge und Perspektiven einer europäischen Gesundheitspolitik.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Busse, R. et al. (2010), Gesundheitspolitik in Industrieländern, Reihe der Bertelsmannstiftung.</li> <li>• Schölkopf, Martin (2010), Das Gesundheitssystem im internationalen Vergleich, Berlin.</li> </ul>			

## Major International Management

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Course</b>	<b>Examination</b>	<b>Credits</b>	<b>Institute</b>
Marketing	International Marketing (2 V)	Klausur 60 min	6	Marketing und Management
Management	Seminar Strategic International Management (2V)	Seminarleistung	6	Unternehmensführung und Organisation
Management Methods	Qualitative and Quantitative Management Methods (2V)	Klausur 60 min	6	Personal und Arbeit
Wahlpflichtmodul			6	
<b>Gegenstand</b>				
<p>Companies, political organizations, associations, or institutions face serious challenges stemming from the globalization of markets and societies. In order to develop, maintain, or expand a high level of international competitiveness, a holistic management approach is necessary that considers different levels of analysis and programs of action. This approach requires knowledge of</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• the context of international business relations as well as political strategies,</li> <li>• global markets, their challenges and options for the purposeful design of exchange processes, and</li> <li>• managing, structuring and developing international companies which act in these markets.</li> </ul> <p>The major in International Management, hence, focuses on the challenge of managing distinctive intercultural aspects on the aforementioned levels.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>The main objective of the major in International Management is to provide students with an in-depth understanding of global markets and their actors. In order to develop successful strategies for the highly complex and rapidly changing business environment, knowledge is required of the possibilities as well as the barriers of implementing tools and instruments for international management and business relations. Thus, the lectures will provide</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• the relevant theoretical foundations,</li> <li>• profound knowledge of methods, and</li> <li>• case studies to illustrate practical implications.</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>				
<p>In order to fulfill the requirements of a holistic approach to international management, the major in International Management includes three mandatory courses in</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategic International Management (Prof. Weber),</li> <li>• International Marketing (Prof. Wiedmann),</li> <li>• Qualitative and Quantitative Management Methods (Prof. Ridder, Prof. Wiedmann)</li> </ul> <p>and four facultative courses in</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Global Electronic Business (Prof. Breitner)</li> <li>• Strategic International Human Resource Management (Prof. Ridder)</li> <li>• International Business Relations (Prof. Grote, Prof. Waibel)</li> <li>• Intercultural Economics and Management (Prof. Grote)</li> </ul> <p>The above mentioned lecture »Qualitative and Quantitative Management Methods« provides methodological knowledge which forms the basis for an empirically-oriented Master Thesis.</p>				
<b>Basisliteratur</b>				
Required and recommended literature will be announced during the courses.				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann				



## Management Methods

(Management Methods)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173520	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173520	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Weber	Vorlesung	Prof. Dr. Ridder

### Qualifikationsziele

Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Christiana Weber)

Students will be introduced to qualitative scientific standards of empirical investigations. The course connects theoretical principles with practical exercises. Students learn e.g. how interviews are conducted or documents and questionnaires are analyzed applying the qualitative software tool MAXQDA.

Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann)

Students who are interested in a quantitative oriented Master Thesis learn how to build and analyze causal models. In particular, knowledge regarding Partial Least Squares Equation Modeling (PLS-SEM) and Covariance Based Structural Equation Modeling (CB-SEM) is provided so that students will be able to use software applications such as SmartPLS and LISREL.

### Kompetenzfelder

Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	50.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %

### Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014

Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent	Sprache
173520 Qualitative and Quantitative Management Methods (2 V)	in Sonstiger Raum (Gruppe 1) Di. 11:00 - 12:30 in I-342 (Gruppe 2)	Lambrich, Weber Breitner, Wiedmann	Englisch
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen
	<p>A Master Thesis is a complex piece of work that has to follow scientific standards. If such studies are empirical investigations these standards follow a qualitative or quantitative orientation. This course deals with qualitative as well as quantitative methods and demonstrates depending on the chosen priorities how interviews are conducted, documents and questionnaires are analyzed or participant observation provides the necessary data in order to work on a research problem.</p> <p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Weber) Students who are interested in qualitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect qualitative data; how to code and display qualitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann, Prof. Dr. Breitner) Students who are interested in quantitative methods and intend to base their master thesis on this methodological ground are invited to study the following topics: How to build a conceptual framework; how to formulate research questions; how to sample/collect quantitative data; how to code and display quantitative data, how to analyze data and drawing conclusions.</p>	<p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Weber)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Huff, A. S. (2009) Designing research for publication. Los Angeles.</li> <li>Marshall, C.; Rossman, G. B. (2006) Designing qualitative research. Thousand Oaks, Calif. Mason, J. (2009) Qualitative researching. London.</li> <li>Miles, M. B.; Huberman, M. (1994) Qualitative data analysis: an expanded sourcebook. 2. Ed. London.</li> <li>Silverman, D. (2010) Doing qualitative research. London.</li> </ul> <p>Further literature will be announced during the course.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann, Prof. Dr. Breitner)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aaker, D.A. (2010) Marketing Research, 10th Ed., New York.</li> <li>Bagozzi, R. (Ed.) (2004) Principles of Marketing Research, Cambridge.</li> <li>Kumar, V.; Aaker, D.A.; Day, G.S. (2002) Essentials of Marketing Research, 2nd Ed., New York.</li> <li>Malhotra, N. (2009) Marketing Research: An Applied Orientation, 6th Ed., Englewood Cliffs. Webb, J.R. (2001) Understanding and Designing Marketing Research, 2nd Ed., Cornwall.</li> </ul> <p>Further literature will be announced during the course.</p>	<p>Group 1: Qualitative Management Methods (Prof. Dr. Weber) The course will be offered as a block module. The dates will be announced shortly.</p> <p>Group 2: Quantitative Management Methods (Prof. Dr. Wiedmann, Prof. Dr. Breitner) Knowledge regarding the application of complex multivariate analysis methods and the development of a research design as learned in various Bachelor courses (e.g., "Angewandte Marketingforschung") is a basic prerequisite. Link: <a href="#">Stud.IP</a></p>

## Marketing

(Marketing)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173500	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173500	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Wiedmann	Vorlesung	Prof. Dr. Wiedmann
Qualifikationsziele					
The course International Marketing provides a broad understanding of current development trends of global markets for both consumers as well as companies. A general understanding of global markets is necessary to enable students to analyze specific issues occurring in international business contexts and to develop sustainable solutions in the subjects addressed. To do so, the lecture combines methodical approaches and practical case studies in the context of cross-cultural management.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
17.5 %	15.0 %	17.5 %	17.5 %	15.0 %	17.5 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173500 International Marketing (2 V)	Mi. 11:00 - 12:30 in I-342	Wiedmann		Englisch	
	Inhalte	Literatur			
	International companies operate in a highly complex and rapidly changing business environment. The course International Marketing, hence, provides a broad understanding of current development trends of global markets for both consumers as well as companies. A general understanding of global markets is necessary to enable students to analyze specific issues occurring in international business contexts and to develop solutions in the subjects addressed. To do so, the lecture combines methodical approaches and practical case studies in the context of cross-cultural marketing. Sustainable strategies must be identified, implemented, and improved continuously. Thus the course is designed to provide insights in analyzing strategic challenges in global markets as well as cultural differences in international consumer behavior – corporate marketing: configuring strategic basic marketing programs in an international context (Corporate Identity, Culture, Branding, Reputation, Communication and so on) – developing a marketing mix for international brands (such as the “4-Ps”).	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hollensen, S. (2010): Global Marketing, 5th Edition, Pearson Education Limited, Edingburgh.</li> <li>Keegan, W.J.; Green, M.C. (2005): Global Marketing, 4th Edition, Upper Saddle River, New Jersey.</li> <li>Kotabe, M.; Helsen, K. (2008): Global Marketing Management, 4th Edition, Hoboken. Buzzel, R.D.</li> <li>Quelch, J.A.; Bartlett, C.A. (1995): Global Marketing Management: Cases &amp; Readings, 3rd Edition, Reading.</li> <li>De Mooij, M. (2004): Consumer Behavior and Culture: Consequences for global marketing and advertising, California.</li> </ul> <p>Further literature will be announced during the course.</p>			

## Management

(Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173510	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173510	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Weber	Seminar	Prof. Dr. Weber
Qualifikationsziele					
The students will be introduced to some fundamental concepts, frameworks and models of strategic and international management. The course connects state of the art research with practical questions of companies operating in an competitive and international environment. Students will reflect on effective management, strategic alliances and networks, appropriate leadership styles and decision making behavior in international companies and develop respective management skills.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	0.0 %	20.0 %	30.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173510 Seminar Strategic International Management (2 S)	Blockveranstaltung (Gruppe 1)	Weber		Englisch	
	Blockveranstaltung (Gruppe 2)	Krummaker			
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	The master course Strategic International Management provides an in-depths understanding of managing and leading innovative international companies. Concepts, challenges and issues of international management are discussed through a strategic innovation management lens and a leadership lens. While innovation management focuses on developing strategies for sustainable competitiveness in an international environment, leadership concentrates on winning people to support the implementation process. The students will be introduced to some fundamental concepts, frameworks and models of strategic as well as innovation management and leadership in and for an international environment. The course connects cutting-edge research with practical questions international companies face. Students will gain insights into effective international management behavior and be able to develop respective management and leadership skills. The master course combines lecture teaching with case study work. Students will work in small groups where they can discuss, experience and probe both strategic and innovation management as well as leadership in and for an international diverse environment.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Northouse, P. G. (2010): Leadership: Theory and Practice, 5e, Los Angeles et al., Sage</li> <li>House, R. J. (2004): Leadership, culture, and organization: The GLOBE study of 62 societies, Thousand Oaks (CA), Sage</li> <li>Som, A. (2009): International Management: Managing the Global Cooperation, London et al., McGraw-Hill</li> <li>Luthans, F. &amp; Doh, J. P. (2009): International Management: Culture, Strategy, and Behavior, 7th Ed., Boston et al., McGraw-Hill</li> <li>De Wit, B. &amp; Meyer, R. (2010): Strategy: Process, Content, Context – An International Perspective, 4th Ed., South Western, Cengage-Learning</li> </ul> Additional readings will be announced in the first lecture. Slides, cases and an "Elektronischer Semesterapparat" will be made available through StudIP. Please register/subscribe to StudIP.	The course language is English. The grading will be announced and group assignments fixed during kick-off.  <ul style="list-style-type: none"> <li>Group 1: 06.01.2014 10:00 h – 07.01.2014 17:00 h</li> <li>Group 2: 08.01.2014 10:00 h – 09.01.2014 17:00 h</li> </ul> Location: Foundation „Akademie Waldschlösschen“, 37130 Reinhausen near Göttingen Expenses: approx. 70 EUR for board and lodging (a subsidy by the faculty is planned)		

## Global Electronic Business

(Global Electronic Business)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung	Prof. Dr. Breitner
<b>Qualifikationsziele</b>					
Students understand the importance and usage of Electronic Business, information systems (IS) and information technology (IT) in globally present companies. They understand the most important terms and can use the technical language. They know basic methods and models of Electronic Business supported and enabled by IS, IT and the Internet. Moreover students understand typical Electronic Business processes, characteristics and specifications, e.g. E-Commerce, M(obile)-Business and -Commerce, and E- and M-Collaboration.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173593 Global Electronic Business (2 V)	Do. 12:45 - 14:15 in I-442	Breitner		Englisch	
	Inhalte				Bemerkungen
	International companies operate in a highly complex and rapidly changing business environment. The course Global Electronic Business, hence, provides an advanced understanding of current development trends of global markets for both consumers and companies with a focus on information management and systems. To do so, the lecture combines deep methodical approaches, advanced models and theories and complex, real-life case studies. Global Electronic Business includes topics like E-Commerce, Customer Relationship Management (CRM), Enterprise Resource Planning (ERP), Supply Chain Management (SCM), and E-Procurement for internationally/globally acting companies. Professional IT service management (ITSM) with best practices is important to choose out-/insourcing strategies, to run information technology and systems (IS), to ensure IS security, to model and optimize business processes (BPM/BPO), and to succeed in global IT projects. In summary, Global Electronic Business Management is necessary to balance technical and managerial challenges, such as, e.g., post merger integration (PMI).				All Global Electronic Business lectures will be available as videostream after classroom presentation to facilitate asynchronous learning and a posteriori preparation, too.

## Intercultural Economics and Management

(Intercultural Economics and Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Grote	Seminar	Prof. Dr. Grote
Qualifikationsziele					
<p>The students get familiar with specific intercultural topics such as related to food economics in a wider sense. Eating and drinking behaviors largely differ between countries and beyond borders. This is also reflected in changing international trading patterns along with different marketing strategies and negotiation cultures at the entrepreneurial level. The cultural differences also affect the sustainability and upgrading of national and international value chains with ethical issues coming increasingly into play. Against this background, students will write essays on selected issues, present and discuss these. The essays may be based e.g. on small online-surveys conducted in and comparing between different countries.</p>					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	10.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent			Sprache
173594 Intercultural Economics and Management (2 S)	Blockveranstaltung	Behrens, U. Grote, Oelze, Wiedmann			Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	<p>The course contains the following topics related to food economics:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• intercultural differences in eating and drinking behaviors</li> <li>• their effects on international trade and value chains</li> <li>• differences in marketing strategies and negotiation cultures</li> <li>• ethical issues related to food economics.</li> </ul>	<p>Ideally, students will tandem in small binational teams with representatives from two European countries (e.g. Spain and Germany, Poland and Germany, or France and Germany). The team work promotes the intercultural understanding between the students, and provides the opportunity of enhancing the German language skills of the Incomings and the Foreign language skills of the German students, many of whom might have been Erasmus students themselves.</p>			

## International Development and Trade

(International Development and Trade)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major European Asian Economic Relations	1 - 1	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major European Asian Economic Relations	3 - 3	173830	5	150 / 28 / 122
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Klausur (60 Min.)	Prof. Dr. Grote	Vorlesung	Prof. Dr. Grote
<b>Qualifikationsziele</b>					
Die Studierenden verstehen die Herausforderungen, die in Bezug auf Armut, Ernährungssicherung und Umwelt in einer globalisierten Welt bestehen. Sie erlangen ein Verständnis für die Zusammenhänge, die relevanten Akteure und die sie bestimmenden Einflussfaktoren. Methodische Konzepte und Theorien bilden die Grundlage, die die Studierenden in die Lage versetzen, die Zusammenhänge aus ökonomischer Sicht analysieren zu können.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
20.0 %	10.0 %	20.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173591 /173830 International Business Relations (2 V)	Mo. 14:30 - 16:00 in III-115		U. Grote, Waibel		Englisch
<b>Inhalte</b>					
The basic idea of the course »International Business Relations« is to link current topics and issues from development economics to the major International Organizations and Agencies in Development Assistance. Development Organisations generally follow different development strategies and theoretical concepts which are not made apparent in conventional textbooks of development economics. However, it becomes increasingly important to understand such connections. Exploring them will make the agenda and interests of development agencies more transparent and allows those engaged in development activities to better understand the arguments and actions forwarded by these agencies. More in detail, the course will be structured into major current development topics like the effectiveness of development assistance; underdevelopment, poverty, and vulnerability; sustainability, food safety and food security; world food crisis and price fluctuations; globalization and trade, and climate change. These topics have been developed, adjusted and shaped by major socio-economic, institutional and political and environmental trends over time. They were taken up by different international organisations and agencies like the United Nations System, the World Bank, the Regional Development Banks, the World Trade Organisation, the German Ministry for Economic Development and Cooperation, private sector organisations including the German Technical Agency (GIZ), or non-governmental organizations. As major objectives of the course, the students will (i) get familiarized with the major players in development assistance, (ii) learn about the development strategies and conceptual theories, and (iii) discover the connection between development strategies of international organisations and their underlying economic and development theories.					

## Strategic International Human Resource Management

(Strategic International Human Resource Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major International Management	1 - 1	173530	6	180 / 28 / 152
Wahlpflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major International Management	3 - 3	173530	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Kearney	Vorlesung	Prof. Dr. Kearney
Qualifikationsziele					
Die Studierenden kennen die wesentlichen Theorien und Annahmen des strategischen internationalen Human Resource Managements und verfügen über ein fundiertes Wissen der diesbezüglichen empirischen Literatur. Sie sind sich der besonderen Herausforderungen bewusst, die sich aus zunehmender Internationalisierung und Globalisierung sowie der Zusammenarbeit zwischen Personen aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen ergeben, und kennen theoretisch und empirisch fundierte Strategien, um diese Herausforderungen zu meistern. Die Studierenden wissen darüber hinaus, welche Ansätze unter welchen Bedingungen viel versprechend sind und können ihr Wissen zur Lösung konkreter praktischer Probleme gezielt anwenden.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	5.0 %	5.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173592 Strategic International Human Resource Management (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in I-342	Kearney		Englisch	
Inhalte	Literatur	Bemerkungen			
<p>This course is open to MSc students of management and economics who are interested in furthering their knowledge of International Human Resource Management. The topics covered in this course include:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Challenges of Internationalization and Globalization</li> <li>• Benefitting from Diversity</li> <li>• Planning, Recruitment, and Development</li> <li>• Performance Appraisals and Compensation</li> <li>• Leadership and Motivation</li> <li>• International Careers</li> <li>• International organizational cooperation</li> </ul> <p>Each topic will be covered with a special emphasis on the influence of culture and inter-cultural differences. MSc students will be assigned special topics that they will present in class and write an essay on. Each session will be a mixture of different formats: lecture, discussion, exercises, and student presentations.</p>	<p>Dowling, P. J., Welch, D. E., &amp; Engle, A. D. (2013). International Human Resource Management (6th Ed.). Cengage Learning Emea.</p> <p>Noe, R. A., Hollenbeck, J. R., Gerhart, B., &amp; Wright, P. M. (2010). Human Resource Management (7th Ed.). McGraw-Hill.</p> <p>Stahl, G. K., Mendenhall, M. E., &amp; Oddou, G. R. (2012). Readings and Cases in International Human Resource Management and Organizational Behavior (5th Ed.). Routledge.</p>	<p>Bitte melden Sie sich bei Stud.IP (<a href="https://elearning.uni-hannover.de">https://elearning.uni-hannover.de</a>) für diese Veranstaltung an, damit Sie Zugriff auf aktuelle Informationen und Materialien zur Veranstaltung haben.</p> <p>Informationen zu den Anforderungen an die formale Bearbeitung und die inhaltliche Bewertung dieser Prüfungsleistung erhalten Sie über die Homepage des Instituts. Dieses Arbeitsmaterial ist von den Teilnehmern für die Einführungsveranstaltung vorzubereiten.</p> <p>Link: <a href="#">Homepage</a></p>			



## Major Operations Management and Research

<b>Aufbau</b>				
<b>Modul</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Leistungspunkte</b>	<b>Institut</b>
Operations Management	Entwicklung von Anwendungssystemen (4 V/Ü)	Hausarbeit	9	Produktionswirtschaft
Operations Research	Fortgeschrittene Methoden des OR (2 V) Übung zu fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)	Hausarbeit	9	Wirtschaftsinformatik
Seminar	Seminar zum Operations Management und Research (2 V)	Seminarleistung	6	Produktionswirtschaft
<b>Gegenstand</b>				
<p>Der Schwerpunkt »Operations Management and Research« behandelt die computergestützte Lösung betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme durch Einsatz formaler Methoden und Modelle. Er wendet sich an Studierende, die gerne quantitativ und unter Einsatz von Computern arbeiten und wird gemeinsam durch die Institute für Produktionswirtschaft und für Wirtschaftsinformatik getragen. Er ergänzt insbesondere die quantitativ angelegten betriebswirtschaftlichen Vertiefungsfächer »Controlling«, »Produktionswirtschaft«, »Technische Logistik« und »Wirtschaftsinformatik«, setzt aber deren Inhalte mit Ausnahme der einführenden Vorlesung »Operations Research« nicht voraus (Die einführende Vorlesung »Operations Research« aus dem Bachelorstudium ist im Sommersemester 2012 vollständig als Videostream/Screencast aufgezeichnet worden. Diese Aufzeichnung steht auch im Wintersemester per Stud.IP zur Verfügung, ebenso wie die begleitenden Übungsaufgaben, zu deren Lösung das Institut für Produktionswirtschaft gerne Hilfestellung leistet). Daher ist der Schwerpunkt grundsätzlich für alle an der Thematik interessierten Studierenden offen und geeignet, unabhängig von der bisherigen Wahl der Vertiefungsfächer im Bachelor-Studium.</p>				
<b>Zielsetzung</b>				
<p>Die Zielsetzung besteht darin, moderne Methoden der Lösung betriebswirtschaftlicher Probleme auf Basis mathematischer Entscheidungsmodelle und integrierter Computersysteme (Decision Support Systems) kennenzulernen und Urteilsvermögen hinsichtlich der praktischen Probleme der Entwicklung und des Einsatzes derartiger Systeme zu entwickeln. Dabei wird sowohl die Produktion von Sachgütern als auch die von Dienstleistungen betrachtet.</p>				
<b>Inhalte</b>				
<p>Werden in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>				
<b>Basisliteratur</b>				
<p>Wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>				
<b>Verantwortlichkeit</b>				
<p>Major-Verantwortlicher: Prof. Dr. Stefan Helber</p>				



# Operations Management

(Operations Management)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173600	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173600	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Jun.-Prof. Dr. Sahling	Vorlesung	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können die Nutzung computergestützter Systeme zur betriebswirtschaftlichen Entscheidungsunterstützung anhand einzelner Fragestellungen des Operations Managements, insbesondere des Supply Chain Managements erläutern. Sie können Architektur dieser Systeme sowohl aus betriebswirtschaftlicher als auch aus informationstechnischer Sicht kennzeichnen. Sie sind ferner in der Lage, selbst kleine Prototypen elementarer Anwendungssysteme in Client-Server-Architektur unter Verwendung eines geeigneten Web-Applikationsframeworks, eines relationalen Datenbank-Systems, eines algebraischen Modellierungssystems und kommerzieller Solver zu implementieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
25.0 %	20.0 %	15.0 %	15.0 %	10.0 %	15.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173610 Entwicklung von Anwendungssystemen (4 V)	Mi. 14:30 - 17:45 in I-112	Sahling		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In der Veranstaltung werden die Teilnehmer mit dem Aufbau und der Entwicklung von Web-basierten Anwendungssystemen zum Einsatz von Methoden des Operations Research zur Lösung von Problemen des Operations Management vertraut gemacht. Dazu wird ihnen anhand <i>vorgegebener</i> kleiner Anwendungssysteme zur Lösung gut überschaubarer Probleme das Zusammenspiel aus Nutzeroberfläche, Datenbank, algebraischer Modellierungssoftware (GAMS) und Solver (wie CPLEX) erläutert. Diese kleinen Anwendungssysteme werden zunächst vorgestellt und erläutert. Anschließend werden diese im Rahmen der Veranstaltung <i>moderat</i> verändert und weiterentwickelt, um neue Anforderungen an die betriebswirtschaftliche Problemlösung abzubilden. Die Vorgehensweise und die erforderlichen Modifikationen der Softwarekomponenten und ihrer Schnittstellen werden im Rahmen einer Hausarbeit (Prüfungsleistung des Moduls) dokumentiert. Für die Entwicklung der Web-Applikation wird der Entwicklungsframework "Ruby on Rails" eingesetzt. Dazu wird zunächst ein Tutorial durchgearbeitet, welches so gewählt ist, dass auch Teilnehmer ohne Programmiererfahrung erfolgreich an dem Kurs teilnehmen können.	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekanntgegeben.	Link: <a href="#">Alle Unterlagen werden bei studip.de bereitgestellt.</a>		

## Operations Research

(Operations Research)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173620	9	270 / 56 / 214
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173620	9	270 / 56 / 214
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Hausarbeit	Prof. Dr. Breitner	Vorlesung, Übung	Prof. Dr. Breitner
<b>Qualifikationsziele</b>					
Studierende kennen aktuelle Methoden des OR anhand praxisrelevanter Beispiele, u.a. Themenstellungen aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Die benötigten Algorithmen aus der numerischen Analysis können erklärt und angewendet werden und stellen die theoretische Grundlage dar, um komplexe OR-Aufgabenstellungen bearbeiten zu können. Studierende können insbes. Neurosimulation mit dem am Institut für Wirtschaftsinformatik entwickelten Neurosimulators FAUN einsetzen.					
<b>Kompetenzfelder</b>					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	30.0 %	20.0 %	0.0 %	10.0 %	10.0 %
<b>Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014</b>					
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>	<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>	
173620 Fortgeschrittene Methoden des OR (2 V)	Di. 14:30 - 16:00 in I-442	Breitner		Deutsch	
	<b>Inhalte</b>	<b>Literatur</b>			
	Studierende lernen aktuelle Methoden des OR anhand praxisrelevanter Beispiele kennen. Hierzu gehören Themenstellungen aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Die benötigten Algorithmen aus der numerischen Analysis werden vermittelt und liefern die theoretische Grundlage, um Studierende in die Lage zu versetzen, umfangreiche Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Die Veranstaltung setzt einen besonderen Schwerpunkt im Bereich Neurosimulation. Diese wird anhand des am Institut für Wirtschaftsinformatik entwickelten Neurosimulators FAUN eingeführt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hillier, F. S., Lieberman, G. J.(2009): Introduction to Operations Research, McGraw-Hill.</li> <li>• Domschke, W., Drexl, A. (2007): Einführung in das Operations Research, Springer.</li> <li>• Domschke, W., Drexl, A., Klein, R., Scholl, A. (2007): Übungen und Fallbeispiele zum Operations Research, Springer.</li> <li>• Haykin, S.: Neural Networks and Learning Machines (2008): A Comprehensive Foundation, Prentice Hall.</li> </ul>			
<b>Belegnr., Titel, SWS und Art</b>	<b>Termin und Raum</b>	<b>Dozent</b>		<b>Sprache</b>	
173630 Übung zu fortgeschrittene Methoden des OR (2 Ü)	Di. 16:15 - 19:45 (14-tägig) in I-442	Breitner		Deutsch	
	<b>Inhalte</b>	<b>Literatur</b>			
	Studierende wenden die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse praktisch an und bearbeiten selbständig Fallbeispiele aus dem Bereich E-Energy, Logistik, Finance und Warteschlangen. Bedarfsgerecht und pragmatisch erfolgt eine Einführung in die Open Source Systeme R und Octave und in die Scriptsprache Ruby. Anwendungen schließen Prognose- und Entscheidungsprobleme ein, die z. B. mit Hilfe des Neurosimulators FAUN bearbeitet werden. Die Übungen finden überwiegend im ITS-Pool statt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Turban, E., Aronson, J. E., Liang, T.-P., Sharda, R. (2010): Decision Support and Business Intelligence Systems, Pearson.</li> <li>• Hillier, F. S., Lieberman, G. J. (2009): Introduction to Operations Research, McGraw-Hill.</li> <li>• Haykin, S.: Neural Networks and Learning Machines (2008): A Comprehensive Foundation, Prentice Hall.</li> <li>• Adler, J.: (2009) R in a Nutshell, O'Reilly Media.</li> <li>• Eaton, J. W., Bateman, D., Hauberg, S.: Gnu Octave Version 3.0.1 Manual (2009): A High-Level Interactive Language for Numerical Computations, CreateSpace.</li> <li>• Thomas, D., Fowler, C., Hunt, A.: Programming Ruby 1.9 (2009): The Pragmatic Programmers' Guide, Pragmatic Bookshelf.</li> </ul>			

## Seminar

(Seminar)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Major Operations Management and Research	1 - 1	173640	6	180 / 28 / 152
Seminar	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 4 Semester) - Major Operations Management and Research	3 - 3	173640	6	180 / 28 / 152
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine		Seminarleistung	Prof. Dr. Helber	Seminar	Prof. Dr. Helber
Qualifikationsziele					
Die Studierenden können sich aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet des Operations Management & Research auf gehobenem Anspruchsniveau erschließen, eigenständig schriftlich wie mündlich darstellen und in der wissenschaftlichen Diskussion erläutern sowie kritisieren.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
30.0 %	20.0 %	10.0 %	10.0 %	10.0 %	20.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum	Dozent		Sprache	
173640 Seminar zum Operations Management und Research (2 S)	Blockveranstaltung	Breitner, Helber		Deutsch	
	Inhalte	Literatur	Bemerkungen		
	In dem Seminar werden ausgewählte Themen aus der gesamten Breite des Operations Management sowie des Operations Research behandelt. Die Themen können sowohl problem- als auch methodenorientiert sein und orientieren sich an aktuellen Forschungsarbeiten.	Die genauen Themen sowie Literaturhinweise werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.	Das Seminar richtet sich ausschließlich an Studierende im Major "Operations Management & Research" des M.Sc.-Programms Wirtschaftswissenschaft.		

## Masterarbeit

Fachsemester	Modul	ECTS
2	Masterarbeit	30

## Masterarbeit

(Master Thesis)

Art	Verwendbarkeit	Semester von - bis	Prüfungsnr.	Leistungspunkte (ECTS)	Workload in h (Gesamt / Präsenz / Selbst)
Pflichtmodul	Master Wirtschaftswissenschaft (PO 2012, 2 Semester) - Masterarbeit	2 - 2	179998	30	900 / 84 / 816
Voraussetzungen für die Teilnahme		Prüfungsform (und -dauer)	Prüfer(in)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
Schriftliche Anmeldung vor Beginn des letzten Semesters der Regelstudienzeit.		Masterarbeit	Jeweilige Prüfer	Kolloquium	Studiendekan
Qualifikationsziele					
Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, ein umfangreiches Problem in einer vorgegebenen Frist mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Studierenden können in einem internationalen Forschungsumfeld ein aktuelles wissenschaftliches Problem selbstständig entsprechend eines von ihnen verfassten Projektplans bearbeiten, d.h. entsprechende Experimente bzw. Berechnungen durchführen und deren Ergebnisse auswerten. Sie können die Bearbeitung der Problemstellung sowie die erzielten Ergebnisse schriftlich dokumentieren und diskutieren. Neben der dafür erforderlichen Fachkompetenz haben sie dabei ihre Methodenkompetenz, Teamkompetenz, Selbstkompetenz weiter entwickelt.					
Kompetenzfelder					
Fachkompetenz	Forschungskompetenz	K. im Umgang mit komplexen praktischen Problemstellungen	Sozialkompetenzen	Selbstkompetenzen	Methodenkompetenzen
10.0 %	55.0 %	10.0 %	5.0 %	10.0 %	10.0 %
Lehrveranstaltung(en) im Wintersemester 2013/2014					
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
76463 /173583 Colloquium for Graduate and Master Students (1 K)	Di. 16:15 - 17:45 (14-tägig) in III-115		U. Grote, Waibel		Deutsch/ Englisch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Presentation and critical discussion of proposals and studies from Master Students.		Interested participants are requested to register at the secretariat of the Institute for Environmental Economics and World Trade.		
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
172748 /173180 Forum zur Diskussion von Abschlussarbeiten (1 K)	Mi. 18:15 - 19:45 (14-tägig) in I-401		Wielenberg		Deutsch
	Inhalte				
	Präsentation und kritische Diskussion von Abschlussarbeiten.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
170722 Kolloquium zur Diskussion von Abschlussarbeiten (2 K)	Blockveranstaltung		Schöndube		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Studierende stellen Kernfragen ihrer Bachelor- oder Masterarbeit vor. Diskussion und Erarbeitung/Vertiefung wissenschaftlicher Methoden.				
Belegnr., Titel, SWS und Art	Termin und Raum		Dozent		Sprache
173581 Masterkolloquium (2 K)	Blockveranstaltung		Behrens, Fritz		Deutsch
	Inhalte	Bemerkungen			
	Präsentation und kritische Diskussion von Masterarbeitsprojekten.		Der Termin für das Kolloquium wird nach erfolgreicher Anmeldung der Abschlussarbeit via E-Mail bekannt gegeben.		
Bemerkungen					
Die wissenschaftliche Diskussion erfolgt bilateral im Rahmen der Betreuung der Masterarbeit durch den zuständigen Erstprüfer und/oder in Masterkolloquien, die viele Institute den Studierenden zum Erfahrungsaustausch zum Schreiben der Abschlussarbeiten anbieten. Aus der Übersicht ist daher jeweils nur die Lehrveranstaltung des betreuenden Instituts relevant. Bearbeitungszeit 6 Monate.					